

Berlin mit Serie III—IV, X, XII—XVII, XIX u. XXIV—XXIX, in Frankf. a. M. mit Serie X, XII—XVI, XIX, XXIV—XXIX zus.notiert.

3½% Rheinprov.-Anleihe, XXVIII. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 28 029 500, unkündbar bis 1916, in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Jan. per 1./7. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1916 ab bis spät. 1966. Eingef. in Berlin 4./1. 1905 zu 99.75%; in Frankf. a. M. 8./2. 1905 zu 99.75%. Kurs in Berlin mit Serie III—IV, X, XII—XVII, XIX u. XXIV—XXIX, in Frankf. a. M. mit Serie X, XII—XVI, XIX u. XXIV—XXIX zus.notiert.

3½% Rheinprov.-Anleihe, XXIX. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 27 856 000, in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs. 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlos. im Jan. per 1./7. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1907 ab bis spät. 1967. Eingeführt in Berlin 11./7. 1905; in Frankf. a. M. 3./8. 1905. Kurs in Berlin mit 3½% Anleihen III—IV, X, XII—XVII, XIX und XXIV—XXIX, in Frankf. a. M. mit Serie X, XII—XVI, XIX, XXIV—XXIX zus.notiert.

3% Rheinprov.-Anleihe, XXX. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 27 861 500, in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Jan. per 1./7. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1908 bis spät. 1967. Eingeführt in Berlin 22./6. 1906 zu 99%, in Frankf. a. M. 16./7. 1906 zu 99%. Kurs Ende 1906—1914: In Berlin: 98, 93.75, 94.30, 95.75, 95.50, 94, 91.75, 89, 89.60*%/. — In Frankf. a. M.: 98, 93.80, 94, 95.75, 95.50, 94, 90.90, 89, 89.60*%/. —

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXI. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 26 861 500 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Rückk. od. Verl. im Jan. per 1./7. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1909 bis spät. 1965. Im April bezw. Mai 1907 zu 99.50% freihänd. verkauft, bis Mitte Oktober 1907 ganz begeben. Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit Serie XX, XXI u. XXXII—XXXIV zus.notiert.

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXII. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf 1915: M. 28 818 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000, bis ult. 1908 ganz begeben. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1./10. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1910 ab bis spät. 1966. Kurs mit 4% Ausgaben XX, XXI, XXXI, XXXII u. XXXIV zus.notiert.

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXIII. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 29 005 100 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Bis Ende 1909 ganz begeben. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlos. im Jan. per 1./8. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1911 bis spät. 1967. Eingeführt in Berlin u. Frankf. a. M. im Febr. 1909. Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit Serie XX, XXI, XXXI—XXXIV zus.notiert.

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXIV. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 29 187 600 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Bis Ende 1910 ganz begeben. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlos. im Jan. per 1./8. mit mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1912 bis spät. 1968. Eingeführt in Berlin u. Frankf. a. M. im Mai 1910. Kurs mit 4% Ausgaben XX, XXI, XXXI—XXXIII zus.notiert.

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXV. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 29 363 100 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs. 1./2., 1./8. Begebung von Mitte Jan. 1911 ab. Tilg. durch Rückkauf oder Verlos. im Jan. per 1./8. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1913 bis spät. 1969; bis 1./1. 1917 ist eine Verstärk. der Tilg. über jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs sowie eine Gesamtkündigung nicht zulässig. Eingeführt in Berlin 11./2. 1911 zu 101.25%, in Frankf. a. M. 22./2. 1911 zu 101.25%. Kurs Ende 1911—1914: In Berlin: 100.90, 99.50, 96.50, 96.75*%/. — In Frankf. a. M.: 100.90, 99.30, 96.50, 96.75*%/. mit Serie XXXVI u. XXXVIII zus.notiert.

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXVI. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 29 531 800 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg. durch Rückkauf oder Verlos. im Jan. per 1./8. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1914 ab bis spät. 1970; bis 1./1. 1918 ist eine Verstärk. der Tilg. über jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs sowie eine Gesamtkündigung nicht zulässig. Die Begebung der Anleihe erfolgte Anfang Jan. 1912; Zeichnungen auf die Anleihe wurden Ende Okt. bis zum 5./11. 1911 zu 100.80% entgegengenommen; auch Einzahl. auf die neue Anleihe wurden in dieser Zeit entgegengenommen u. vom Tage des Eingangs derselben ab bis Ende Jan. 1912 mit 4% verzinst u. der hiernach sich ergebende Zinsbetrag dem Zeichner sofort gutgeschrieben. Eingeführt in Berlin 13./1. 1912 zu 101%, in Frankf. a. M. 20./1. 1912 zu 101%, in Hamburg 1./2. 1912 zu 101%. Kurs Ende 1912—1914: In Hamburg: 99, 96, —*%/. Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit XXXV. u. XXXVII.—XXXVIII. Ausgabe zus.notiert.

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXVII. Ausgabe. M. 30 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 29 531 800 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg. wie Ausgabe XXXVI. Eingeführt in Berlin 8./7. 1912 zu 100%, in Frankf. a. M. 23./7. 1912 zu 100%, in Hamburg 30./7. 1912 zu 100%. Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit Ausgabe XXXV—XXXVI u. XXXVIII, in Hamburg mit Ausgabe XXXVI zus.notiert.

4% Rheinprov.-Anleihe, XXXVIII. Ausgabe. M. 40 000 000, in Umlauf ult. 1915: M. 39 592 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1./10. mit jährl. mind. ½% u. Zs.-Zuwachs von 1915 ab bis spät. 1971; bis 1./1. 1919 ist eine Verstärk. der Tilg. über jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs sowie eine Gesamtkündigung nicht zulässig. Im April 1913 freihändig zu 98.15% verkauft. Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit Ausgabe XXXV—XXXVII, in Hamburg mit Ausgabe XXXVI bis XXXVII zus.notiert.